

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 16.01.2023

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen  
/Beiräte  
Bearbeiter/in: Fraktion BÜNDNIS  
90/DIE GRÜNEN  
Telefon: (03 85) 5 45 29 70

**Antrag**  
**Drucksache Nr.**

00723/2023

**öffentlich**

## Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

## Betreff

Stadtschreiber:in für die Landeshauptstadt Schwerin

## Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Optionen für die Einrichtung einer Stipendiatenstelle als Stadtschreiber:in für die Landeshauptstadt zu entwickeln.

## Begründung

Die Position als Stadtschreiber:in wird heutzutage als literarische Auszeichnung vergeben. Der Titel umfasst ein Stipendium sowie die Bereitstellung eines Wohnraumes für einen zeitlich befristeten Zeitraum, der zumeist zwischen 3 und 12 Monaten liegt. Stadtschreiber:innen beobachten und dokumentieren die Geschehnisse einer Stadt und lassen sie zu (Zeit-)Geschichten werden. Viele Städte, darunter Bonn, Erfurt, Gotha, Halle, Magdeburg, Dresden, Rheinsberg oder Hamburg, loben bereits einen solchen Preis aus, um die literarische Kultur ihrer Stadt zu bereichern. Durch die „Außersicht“ begeben sie sich in eine beständige Reflexion, regen zu Diskussion an - auch über die Stadtgrenzen hinaus. Finanziert werden diese Stellen zum Teil durch Stiftungen oder Sponsoring. Diese Möglichkeiten sollten in die Konzeption für eine solche Position berücksichtigt werden.

**über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr**

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

**Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:**

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

**Anlagen:**

keine

gez. Regina Dorfmann  
Fraktionsvorsitzende